

**Gemeinsame Anfrage von Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, der SPD-Fraktion und Bezirksratsfrau Doris  
Kleinert-Pott (FDP)**  
( Anfrage Nr. 15-1096/2019 )

Eingereicht am 25.04.2019 um 10:51 Uhr.

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld**

---

**Änderung von Grundstücksbezeichnungen (Straße, Hausnummern)**

Bei Änderungen von Grundstücksbezeichnungen (Straße, Hausnummern) durch die LH Hannover treten Aufwendungen für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger ein.

Insofern ist es relevant, inwiefern die Folgen für die Bürgerinnen und Bürger durch die LH Hannover abmildert werden.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Welche Hilfen erfolgen durch die Verwaltung in Bezug auf Telekommunikationsanbieter (z. B. Telekom), Post, Energieversorger (z. B. enercity), Kataster- und Finanzamt?
2. Wer übernimmt die Kosten der Änderungen in Ausweisen und Zulassungsbescheinigungen?
3. Welche Dokumente (z. B. Reisepass) müssen nicht angepasst werden bzw. welche Übergangszeiten gelten?

18.62.04 BRB  
Hannover / 25.04.2019